

An
die Mitglieder des Studierendenparlaments
Rektor Professor Elmar Weiler

SP-Sprecher
Gebäude SH 0/004
Universitätsstraße 150, 44801 Bochum

JOS SCHAEFER-ROLFFS
Fon +49 (0)234 32-22416

stupa-rub@gmx.de
stuparub.wordpress.com

10. Mai 2011

Endgültiges Protokoll der 3. Sitzung des Studierendenparlaments der Ruhr-Universität Bochum vom 06.04.2011

TOP 1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der SP-Sprecher Jos Schaefer-Rolffs (Lili) eröffnet um 18:15 Uhr die 3. Sitzung des 44. Studierendenparlaments. Das Parlament ist mit 31 von 35 Parlamentarier*innen beschlussfähig.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Aufgrund der wenigen Zeit seit der letzten Sitzung liegt noch kein Protokoll vor.

TOP 3 Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit dem neuen Punkt „TOP12: Langfristige Verträge Druckerei“ angenommen. Die danach folgenden TOPs verschieben sich somit.

TOP 4 Bericht der SP-Sprecherin und Anfragen

Jos Schaefer-Rolffs schlägt vor, dass er das Protokoll der jeweils letzten Sitzung kurz nach der Einladung online stellen möchte. Das Parlament nimmt das zustimmend zur Kenntnis. Jos möchte wieder Sprechstunden anbieten; voraussichtlich immer mittwochs, den Raum und Zeitpunkt wird er noch bekannt geben.

TOP 5 Bericht des AStA und Anfragen

Die AStA-Vorsitzende Laura Schlegel (GHG) berichtet, dass die neuen AStA-Referent*innen ihre Büros bezogen haben und die ersten Referatstreffen stattgefunden haben. Außerdem fanden die erste AStA-Sitzung und die erste Vorstandssitzung statt. Am 7. April findet der Empfang des AStAs – insbesondere zum Kennenlernen der Unileitung – statt.

Dirk Loose (NAWI) fragt, ob sich beim Punkt Mitbestimmung nach der Abschaffung der Studiengebühren schon was getan hat. Laura verneint diese Frage. Dirk fragt, wie der AStA die studentische Senatsfraktion einbeziehen möchte. Laura verspricht, dass der AStA versucht bei allen LVV-Sitzungen und den Sitzungen der studentischen Senatsfraktion anwesend zu sein, um den Austausch der Gremienmitglieder zu verbessern.

TOP 6 Wahl einer stellvertretenden AStA-Vorsitzenden

Die AStA-Vorsitzende Laura Schlegel (GHG) schlägt Anne Gerger (al) als stellvertretende AStA-Vorsitzende vor. Anne stellt sich kurz vor: Sie war letztes Jahr bereits im AStA und auch im Vorstand.

Sebastian Marquardt (NAWI) fragt, in welches Fachreferat Anne geht und was sie bisher erreicht hat im AStA. Anne sagt, dass sie ins Referat für Öffentlichkeit geht, so wie im letzten Jahr. Im letzten Jahr war der AStA sehr oft und sehr gut in den Lokalmedien vertreten und dieses Jahr soll die Öffentlichkeitsarbeit innerhalb der Uni gestärkt werden. Mohammad-Reza Pourkhessalian (NAWI) fragt, was Annes Arbeit von den anderen 5 Stellvertreter*innen unterscheidet. Anne antwortet darauf, dass sich die Fähigkeiten und Qualitäten aller Mitglieder im AStA-Vorstand sehr gut ergänzen. Sebastian Marquardt (NAWI) fragt, wie Anne zum Grundgesetz sowie zu Links- und Rechtsradikalismus sieht. Anne finde das Grundgesetz sehr gut, aber nicht perfekt. Außerdem lehnt sie Rechts- und Linksradikalismus ab. Maximilian Gebhard (NAWI) fragt, ob Anne vorbestraft ist. Anne verneint dies. Christopher Tjardes (RCDS) fragt, wie Anne zu Gewalt steht. Anne findet Gewalt grundsätzlich falsch, trotzdem gebe es einen Unterschied zwischen plumper und politisch motivierter Gewalt. Christopher Tjardes (RCDS) fragt, wie Anne zu Polizeieinsätzen auf dem Campus steht. Anne findet Polizei auf dem Campus schlecht, aber bei Straftaten können sie gerechtfertigt sein.

Es folgt die geheime Abstimmung. Auf Anne Gerger (al) entfallen 19 Stimmen, es gibt 11 Nein-Stimmen und keine Enthaltung, außerdem ist eine Stimme ungültig. Anne ist somit gewählt worden und nimmt die Wahl an.

TOP 7 2. Lesung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2011/2012

Der Haushaltsplan wird abschnittsweise abgestimmt.

E1: Einstimmig angenommen.

E2: Bei 1 Nein-Stimme und 0 Enthaltungen angenommen.

E3: Bei 1 Nein-Stimme und 4 Enthaltungen angenommen.

E4: Bei 0 Nein-Stimmen und 7 Enthaltungen angenommen.

E5: Bei 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

E6:

Mohammad-Reza Pourkhessalian (NAWI) fragt, warum die Honorarkosten so hoch angesetzt sind. Der Finanzreferent Jannis Lülfi (Lili) antwortet darauf, dass der AStA plant eine IT-Stelle einzurichten. Die NAWI beantragt eine Fraktionspause von 3 Minuten.

Bei 1 Nein-Stimme und 7 Enthaltungen angenommen.

E7:

Dirk Loose (NAWI) fragt wer die drei Personen in der AStA-Gremienberatung sind. Jan Keitsch (GHG) antwortet darauf, dass dieses – neben ihm – noch Jagoda Gruszka und Claudia Niggeman sind. Mohammad-Reza Pourkhessalian (NAWI) fragt, warum die autonomen Referate jedes Jahr mehr Geld bekommen. Jannis antwortet darauf, dass dies gar nicht der Fall ist. Sebastian Marquardt (NAWI) fragt, warum der SP-Sprecher und sein Stellvertreter so viel Geld bekommen. Jos antwortet, dass es neben den SP-Sitzungen sehr viele zusätzliche Aufgaben gibt. Wolfgang Rettich (GHG) fügt hinzu, dass das SP dazu da ist, den AStA zu kontrollieren.

Bei 8 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen und 19 Ja-Stimmen angenommen.

E8:

Dominik Mustereit (Jusos) fragt, warum der Topf 804:3 so hoch angesetzt ist. Der Finanzreferent Jannis Lülff (Lili) erklärt dies mit der notwendigen Toilettensanierung vorm KulturCafé.

Bei 10 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen und 19 Ja-Stimmen angenommen.

E9: Bei 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

E10:

Dominik Mustereit (Jusos) fragt, was der Topf „Sonstige Veranstaltungen“ genau bedeutet. Jannis antwortet darauf, dass dies alle Veranstaltungen sind, die noch nicht genau vorgeplant sind und im Laufe des Semesters bezahlt werden.

Bei 7 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen und 19 Ja-Stimmen angenommen.

E11: Bei 0 Nein-Stimmen und 12 Enthaltungen angenommen.

E12: Bei 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Jos Schaefer Rollfs (Lili) schließt die zweite Lesung.

TOP 8 3. Lesung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2011/2012

Der Haushaltsausschussvorsitzende Jochen Kreusch (Lili) verteilt das Votum des Haushaltsausschusses. Der Ausschuss hat den Haushalt mit 3 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen. Es gibt kein Minderheitenvotum.

Der Gesamthaushalt wird mit 0 Nein-Stimmen, 12 Enthaltungen und 19 Ja-Stimmen angenommen.

Jos Schaefer Rollfs (Lili) schließt die dritte Lesung.

TOP 9 Bestätigung einer doppelten Bezahlung durch die Studierendenschaft

Jan Keitsch (GHG) soll sowohl als AStA-Öffentlichkeitsreferent und als AStA-Gremienberater bezahlt werden. Jan begründet dies damit, dass er den Übergang für die neue Gremienberaterin gewährleisten möchte.

Diese doppelte Bezahlung wird mit 23 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 8 Enthaltungen angenommen.

TOP 10 Abschluss einer langfristigen Rücklage

Der Finanzreferent Jannis Lülff (Lili) berichtet, dass der Studienkreis Film (SKF) einen neuen Digitalprojektor benötigt. Dieser wird ca. 80.000 Euro kosten. Da der SKF diese Kosten nicht tragen kann, möchte der AStA unterstützen. Deswegen wird eine Rücklage in Höhe von 10.000€ angelegt.

Alle Parlamentarier*innen sind für diesen Antrag.

TOP 11 Verabschiedung einer Resolution

Die vorgelegte Resolution zu der Parkhaussituation an der Ruhr-Universität wird einstimmig angenommen und alle Fraktionen sollen die Resolution unterschreiben.

TOP 12 Langfristige Verträge Druckerei

Der Vertrag, der in der letzten Sitzung verteilt wurde, wird von allen Parlamentarier*innen als der bestmögliche angesehen. Der Vertrag wird mit 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

TOP 13 Umbesetzung von Ausschüssen

Die Linke Liste möchte Sebastian Salzmann als stellvertretendes Mitglied in den Haushaltsausschuss entsenden. Die Umbesetzung wird bei 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

TOP 14 Verschiedenes

Jos Schaefer-Rolffs gibt bekannt, dass die nächste SP-Sitzung Anfang bis Mitte Mai stattfinden wird. Er schließt die Sitzung um 20:51 Uhr.